



(2014)

**Auch 2014 ist Paris wieder eine Länge voraus, und das Gesicht der Hauptstadt von 2020 beginnt sich langsam abzuzeichnen. Das aktuelle kulturelle Geschehen ist zweifellos der größte Trumpf dieses Reiseziels - mit der Neu- und Wiedereröffnung von Kulturstätten und spektakulären Ereignissen. Von Museen, trendigen Bars und Galerien über Baudenkmäler und anziehende Restaurants bis hin zu Designhotels ist Paris angesagter denn je und versetzt seine Besucher wie auch die Pariser selbst immer wieder in Erstaunen.**

**PARIS, ALS REISEZIEL GANZ VORNE.** Paris ist als Weltmetropole im Herzen Europas das bevorzugte Ziel von **29 Millionen Besuchern jährlich**. Die Fähigkeit der Hauptstadt, sich zu verändern und sich unter den Städten auf dem neuesten Stand der Innovation zu positionieren, macht aus ihr einen der attraktivsten Bestimmungsorte. Paris bietet ideale und schnelle Reiseverbindungen zu den anderen europäischen Hauptstädten per **TGV** sowie zum Rest der Welt über seine Flughäfen.

**PARIS SCHAFFT EREIGNISSE.** Die Stadt inszeniert das ganze Jahr über in allen Bereichen fast 300 Events pro Tag. Einige von diesen Veranstaltungen sind in Paris entstanden und wurden von anderen Hauptstädten übernommen, wie die **Nuit Blanche** oder **Paris Plages**, ein Sommerereignis, das die Stadt in einen Badeort verwandelt. Neben diesen Ereignissen machen andere unumgängliche Events den typischen Pariser Lifestyle aus: **Shopping by Paris**, eine Kombination aus Winterschlussverkaufs und Shopping in der Hauptstadt; die Weihnachtsbeleuchtung, die alle Stadtviertel zum Erstrahlen bringt, und die **Fête de la Musique** mit Musik in allen Straßen. Auch 2014 setzen **glanzvolle Ausstellungen** Meilensteine im Kalender: Unter den ganz Großen und Klassikern stehen Ausstellungen von De Watteau im Museum Fragonard oder von Jean-Baptiste Carpeaux, von Perugin oder Durand-Ruel sowie – im selben Register – die Impressionisten „ganz privat“ ganz oben auf der Liste. Zeitgenössische Kunst lässt sich bei der **Fiac, Monumenta und Art Paris**, den großen internationalen Messen für moderne Kunst, bewundern. Weitere Ausstellungen sind großen internationalen Künstlern wie Bill Viola, Robert Mapplethorpe, Marcel Duchamp oder Jeff Koons gewidmet, wobei alle Bereiche, von der Fotografie über die Malerei bis hin zur Mode, wie beispielsweise Dries Van Noten, berücksichtigt werden. In puncto Design gesellt sich zu **Maison & Objet**, den **Puces du Design** und den **Designer's Days** noch die neue **Paris Design Week**. Und die Gastronomie kommt mit dem **Fooding Festival, Omnivore** und der Aktion „**Tous au restaurant**“ natürlich auch nicht zu kurz. Die Filmkunst ist ebenfalls nach wie vor in der Stadt der Brüder Lumière präsent; unzählige Filme wurden hier gedreht. Die Besucherströme folgen dem Kinodekor unter freiem Himmel auf den Spuren von Schauspielern und legendären Szenen...



Das ganze Jahr über lassen wichtige Sportveranstaltungen die Zuschauer mitfiebern: die Tennis French Open in **Roland-Garros**, die Ankunft der **Tour de France**, die Pferderennen **Prix d'Amérique** oder **Prix de Diane** sowie der **Marathon de Paris**.

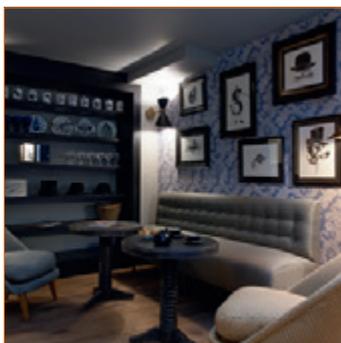
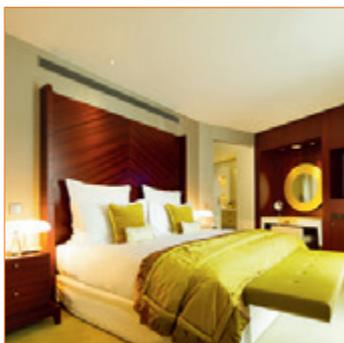
Eine Vielzahl von Fachmessen und dem breiten Publikum zugängliche **Messen** aus allen Themenbereichen wie Schokolade, Automobil, Landwirtschaft... stärken das Image der Stadt als unumgängliches Reiseziel.

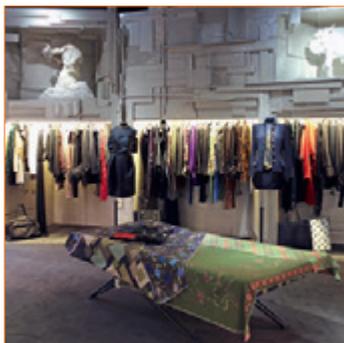


In den letzten Jahren wurden in Paris natürlich auch neue Kulturstätten ins Leben gerufen: das Gaîté Lyrique, les Docks, die Cité de la Mode et du Design sowie das neue Museum der Art Ludique.. Nach der Wiedereröffnung des **Musée de la Mode Galliera** im Herbst 2013 sind auch 2014 wieder Höhepunkte zu erwarten: die Einrichtung der Stiftung Jérôme Seydoux-Pathé - eine Bereicherung für die Kinowelt, die **Stiftung Louis Vuitton** für die Moderne Kunst unweit des Jardin d'Acclimatation sowie die Wiedereröffnung der **Museen Picasso und Gustave Moreau**. Es wurde keine Kunstrichtung vergessen! Für Familien und Tierliebhaber öffnet der Zoo von Paris erneut seine Pforten – das Ereignis des kommenden Frühjahrs!

Aufgrund der Reichhaltigkeit und Vielfalt der Stätten ist die Stadt Paris in der Lage, ein abwechslungsreiches Angebot zu präsentieren, das auch von den Organisatoren professioneller Events sehr geschätzt wird. Paris ist mit 16 Mio. Übernachtungen die unumstrittene Hauptstadt des Geschäftstourismus (Messen, Kongresse und auch Unternehmensveranstaltungen).

**PARIS VERFÜHRT.** Durch ihre Lebensqualität und Lebenskunst, welche die Hauptstadt jeden Tag neu erfindet. Die Aufnahmekapazität der Hotels und die Vielfalt der Hotelbetriebe wachsen beständig. Die Luxushotels, die das Image von Paris ausmachen, erfinden sich ständig neu und rivalisieren mit glanzvollen Innovationen. Die **Entscheidung großer ausländischer Hotelgruppen** (wie der asiatischen Ketten Shangri-La, Mandarin Oriental, Buddha-bar oder Pensinsula) sich in der Hauptstadt anzusiedeln, stellt die Attraktivität des Standorts Paris unter Beweis. Die traditionellen Palace-Hotels setzen ihrerseits auf Umgestaltungen: das Plaza Athénée, das Ritz, das Hôtel de Crillon... Paris zählt immer mehr innovative, erstaunliche Konzept-Hotels, die neue Aufenthaltserfahrungen in der französischen Hauptstadt bieten. Hierzu gehören das Félicien, das Chavanel, Eugène en ville oder le 123 Sébastopol sowie in naher Zukunft das Indochine oder Brescia und viele andere mehr. In der Gastronomie erfinden die Chefköche sich ständig neu und bieten neue Adressen mit einer besonders inspirierten Küche, wie zum Beispiel Eric Frechon im Gare Saint-Lazare, Yannick Alléno in der Börse von Paris oder Jean-François Piège. Der „Bistronomie“-Trend, eine herrliche Mischung aus Bistrot-Geist und Gastronomie, findet dank talentierter junger Chefköche wie Sven Chartier im Saturne, Camille Fourmont im Buvette oder Hidenori Kitaguchi im H Kitchen, alle Experten für authentische Aromen und regionale Produkte, immer mehr Anhänger. 2014 erstrahlen zudem neue Namen am Gastronomiehimmel, wie Guy Savoy als Chefkoch im Restaurant des **Hôtel de la Monnaie**. Zudem ist es nicht leicht, den modernen Verführungen des neuen Street Foods (Gegrilltes oder Frenchie to go) sowie der allgemeinen Begeisterung für außergewöhnliche und regionale Restaurants zu widerstehen.





Paris bestätigt wieder einmal ihren Status als **Hauptstadt der Mode, des Luxus und des Shopping!** Der Winter- und Sommerschlussverkauf sind die Höhepunkte dieses herausragenden Sektors, der ganzjährig Neueröffnungen und andere Veranstaltungen bietet, um eine Kundschaft anzuziehen, die ständig auf der Suche nach Neuheiten ist. **Der Sonntag** ist in **sieben touristischen Vierteln** wie Montmartre, dem Marais oder den Champs-Élysées zum zusätzlichen Einkaufstag geworden. Alle großen Marken mit internationalem Renommée lieben Paris. Von Balenciaga bis Zadig & Voltaire oder Isabel Marant und Tiffany & Co – die Luxusmarken entscheiden sich zunehmend für Räumlichkeiten mit gewagtem Design und moderner Innenarchitektur und überschlagen sich mit Serviceleistungen. Der Trend vergisst kein Viertel; sie alle halten ein äußerst vielseitiges Angebot bereit, das sowohl Fans moderner Modeschöpfer wie auch Vintage-Enthusiasten begeistert. **Neue Einkaufszentren**, wie Beaugrenelle oder Aéroville, erfreuen sich großer Beliebtheit und Outlet-Zentren, wie das One Nation Paris, eröffnen, um den ständig neuen, wachsenden Modetrends gerecht zu werden.

In der Nacht gibt sich Paris festlich und gesellig. Der Pariser Lifestyle birgt eine Mischung von Genres und Epochen, bei der keine Wünsche offen bleiben: von der neu gestylten Bar Prince de Galles bis zu den Neueröffnungen Faust oder Wanderlust am Seine-Ufer.

**PARIS ERNEUERT SICH MIT KREATIVEM TOURISMUS.** Die Pariser Museen und Sehenswürdigkeiten ziehen immer mehr Besucher an, wie die jährlich **mehr als 70 Millionen** verkauften Eintrittskarten zeigen. Auch Wanderausstellungen sind ein großer Erfolg, sie locken bis **zu 10 Millionen Besucher**, manchmal sogar mehr. Zudem wurde ein weiterer Meilenstein gesetzt: Der Trend heißt kreativer, partizipativer und nachhaltiger Tourismus. Die Website [creativeparis.info](http://creativeparis.info) enthält bereits Hunderte von Angeboten für den kreativen Tourismus in Paris.

Auf diese Weise können die Besucher sich über eine Vielzahl von kreativen Programmen informieren und anschließend ihr Lieblingsthema aus Kunstgewerbe, der Mode, der Gartenkunst oder kulinarischen Genüssen zur Teilnahme auswählen. Es sind sogar Treffen mit Künstlern, Einblicke in künstlerisches, kreatives Schaffen oder sportliche Aktivitäten vorgesehen.

**PARIS, EIN GRÜNER, UMWELTFREUNDLICHER URLAUBSORT.** Mit seinen 460 Parks und Gärten und seiner bald hundert Jahre alten, leistungsfähigen U-Bahn mit 16 Linien bietet Paris den Touristen zahlreiche Umweltvorteile. Die Einrichtung von Busspuren ermöglicht die komfortable Fortbewegung in der Hauptstadt und aufgrund ihres Erfolgs wurde die **Straßenbahn** bis in die angrenzenden Vororte ausgeweitet. Vom Aufsehen erregenden Triumph der frei zugänglichen **Vélib'**-Fahrräder sowie von **Autolib'**, einem System frei zugänglicher Elektrofahrzeuge, ganz zu schweigen. Die Neugestaltung der Uferstraßen oder der Place de la République trägt ebenfalls zur dynamischen, umweltfreundlicheren Sichtweise von Paris bei, einer Stadt, die den neuen Lebensrhythmus ihrer Bewohner und Besucher erkennt und berücksichtigt. Der Umweltschutz agiert auch weiterhin aktiv im Hotelgewerbe; so wurden bereits mehrere Pariser Hotels mit Öko-Labels wie **La Clef Verte, Écolabel oder Green Globe** ausgezeichnet. Das Bewusstsein und Engagements in dieser Richtung wächst weiter.



**PARIS IM WANDEL.** Die Stadt wächst jeden Tag ein bisschen mehr über ihre Grenzen hinaus. Zunächst virtuell: Die Stadt ist dank ihren WLAN-Netzen in den Parks und Gärten, bestimmten Cafés und anderen Kulturstätten mit der ganzen Welt verbunden... Und dann geographisch, denn die Hauptstadt breitet sich in die Randgebiete aus und schlägt Brücken zu ihren Nachbargemeinden. Nord-Ost-Paris verlängert das 18. und 19. Arrondissement in Richtung Saint-Denis und Aubervilliers und der Pariser Osten erhält neue Konturen über die Porte des Lilas hinaus. Die städtebaulichen und architektonischen Ambitionen der Hauptstadt zeigen sich zum Beispiel in **Form eines Glasdachs im Viertel der Halles**, dessen Metamorphose sich mit dem neuen 8.000 m<sup>2</sup> großen Garten Nelson Mandela auch 2014 fortsetzt, anhand des umgestalteten **Viertels Beaugrenelle** oder der **neuen Gebäude (Tour Triangle, neuer Justizpalast...)**, die Paris als Stadt, die die Welt von morgen erschafft, bestätigen. Der Kultursektor steht nicht hinter diesen Ambitionen zurück: 2014 und 2015 sollen mehrere wichtige Projekte abgeschlossen werden: Die **Philharmonie de Paris**, ein großer von Jean Nouvel im Parc de la Villette entworfener Symphoniekonzertsaal, die Insel **Ile Seguin** (Beginn der Arbeiten) und das Projekt des „Kulturtals“ **Vallée de la culture** (Abschluss für Ende 2017 geplant). Diese großen Projekte sind die Fortsetzung der in der Hauptstadt bereits eingeleiteten Umwandlungen und Entwicklungen.

## PRESSEKONTAKT

+33 (0) 1 49 52 53 27 – [press@parisinfo.com](mailto:press@parisinfo.com)

Weitere Informationen auf <http://press.parisinfo.com>

Zugang zur Fotothek: <http://pro.photos.parisinfo.com/de//>

Fotos: OTCP / Marc Bertrand, Amélie Dupont, Jocelyne Genri, Stéphanie Rivoal, Daniel Thierry, Eugène en ville, Aéroville, Fondation Louis Vuitton : Louis-Marie Dauzat, Autolib', Musée Marmottan, Jardins flottants : Maxime Dufour, Lazare, Parc zoologique de Paris : F-G. Grandin - MNHN. Mairie de Paris / Henri Garat - Cai Guo Qiang.

## PARIS IN ZAHLEN

### > Einzige Zahlen zum Tourismus in Paris

- 29 Millionen Besucher aus der ganzen Welt im Jahr 2013
- 2 Flughäfen: erster europäischer Hub; 6 internationale Bahnhöfe
- 2 Std. 15 von Paris nach London
- 6 Std. 25 von Paris nach Barcelona
- 23.500 Vélib'-Fahrräder in Selbstbedienung
- Mehr als 80.000 Hotelzimmer
- 297 Metro-Stationen; in 13 Minuten quer durch Paris





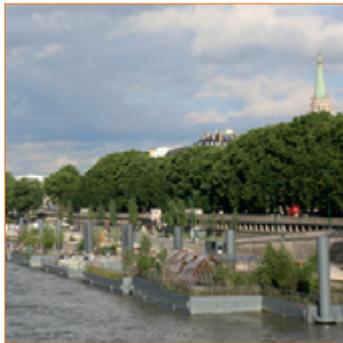
## > Warum Paris?

- **Wegen attraktiver Preise**

1 Sandwich: 5 € / 1 Croissant: 1 €  
1 Kaffee: 2 € / 1 Menü: 15 €  
1 Fahrschein für die U-Bahn: 1,70 €  
14 kostenlose Museen

- **Wegen des Kulturguts**

37 Brücken  
10.100 Tonnen Stahl im Eiffelturm  
465 Parks und Gärten  
2.000 Tierarten  
6.500 Jahre Geschichte



- **Wegen der Kultur**

144 Museen  
120 Statuen in den Tuileries  
36.000 im Louvre ausgestellte Werke  
200 Kirchen  
13,6 Millionen Notre-Dame-Besucher



- **Wegen des Shoppings**

17.500 Boutiquen, 4 große Kaufhäuser  
12 % Steuerbefreiung für nichteuropäische Besucher  
69 Tage Schlussverkauf jährlich

- **Wegen der Veranstaltungen**

Mehr als 300 Events pro Tag  
1,3 Millionen Menschen während der Nuit blanche auf den Straßen  
1.500 Tonnen Sand für Paris-Plages



- **Zum Ausgehen**

450 Aufführungen in der Opéra de Paris  
10.000 Bars und Restaurants  
500 Filme täglich auf dem Programm  
100 Flusskreuzfahrten täglich

- **Wegen der Trends**

25.000 in Paris lebende Künstler  
988 in Paris gedrehte Spielfilme im Jahr 2012  
100 auf den Modemessen vertretene Länder mit 15.000 Modeschöpfern und Herstellern



- **Wegen der Geschäftstreffen**

625.770 Kongressteilnehmer 2012  
Mehr als 1000 Kongresse im Jahr 2012  
15 Kongress- und Messezentren  
Mehr als 600.000 m<sup>2</sup> Ausstellungsflächen

# DAS PARISER OFFICE DU TOURISME ET DES CONGRÈS

Als weltweit führendes Tourismusziel besticht Paris nicht nur durch klassisches Kulturgut, sondern gleichermaßen durch ihren Sinn für Trends. Das Fremdenverkehrsamt hält die Schlüssel zur Stadt für Sie bereit...



## > Einige Zahlen

- **3 Hauptaufträge:** Empfangen, informieren, fördern
- **mehr als 600.000** in den ganzjährig geöffneten Empfangsbüros betreute Besucher im Jahr 2013
- **1 Hauptempfangsbüro** im Design des renommierten Architekten Christian Biecher. Im Herzen der Hauptstadt gelegen, zwischen dem Museum du Louvre und der Oper, 25, rue des Pyramides, Paris 1. Arrondissement
- **5 Empfangspunkte für Besucher** überall in Paris: Gare de Lyon, Gare du Nord, Anvers, Gare de l'Est, Paris Expo - Porte de Versailles
- **fast 15 Millionen Besucher** auf der Webseite [www.parisinfo.com](http://www.parisinfo.com) 2013

4 Haupt-Websites in Französisch, Englisch, Spanisch und Deutsch

8 Mini-Websites in Italienisch, Portugiesisch, Niederländisch, Russisch, Chinesisch, Japanisch, vereinfachtem Chinesisch, Koreanisch

- **mehr als 500.000 kostenlos verteilte Führer** in Französisch und Englisch, wie der Rundwegeführer „Paris est à vous !“, der Gastronomie-Leitfaden „Paris gourmand“, der Shoppingführer „Paris Shopping Book“ oder die Broschüre „Paris se visite“.

## > Für Fachleute verfügbare Arbeitsmittel

- **1 Fotothek** auf Französisch, Englisch, Deutsch und Spanisch  
3.500 Fotos mit hoher Auflösung, die zur Illustration von Artikeln und Broschüren die Vielfalt von Paris widerspiegeln
- **1 Pressemitteilung**, in mehreren Sprachen verfügbar
- **1 vollständige Informationsmappe** „Paris 2014“ mit:
  - 4 Mappen „Kunst und Kultur“ in Französisch und Englisch
  - 5 Mappen „Lebenskunst“ in mehreren Sprachen
  - 3 Themenmappen „Paris in allen Jahreszeiten“ in Französisch und Englisch
  - 6 Mappen „Paris speziell für Sie“ in Französisch und Englisch
- **1 monatlicher Newsletter** zweisprachig Französisch/Englisch
- 4 Rubriken: Eröffnungen/Trends/Im Rampenlicht/Paris aus der Sicht von
- **6 Paris-Poster** (Format 60 x 80)

